

Aufgrund der anhaltenden Situation gelten in diesem Jahr veränderte Regeln. Diese sind in diesem Dokument aufgelistet und erläutert. Mit der digitalen Unterschrift am Ende der Datei wird zugestimmt, dass die Zusatz-Informationen vollständig zur Kenntnis genommen wurden.

Teilnehmendenzahl/Teamgröße

Wie gewohnt besteht ein Team aus drei bis fünf Jugendlichen. In diesem Jahr sind zusätzlich pro Team nur zwei Betreuer/innen zulässig. Es gilt also die „5 + 2“-Regel, die maximal sieben Personen einer Jugendfeuerwehr pro Team erlaubt. Das bisher zu gleichen Konditionen mögliche Spielen auf freien Bahnen ist für Betreuer/innen in diesem Jahr nicht möglich.

Vorrundenmodus

Wie gewohnt wird die Vorrunde an drei Spielorten gespielt. Die bisher gespielten Zeitslots werden, je nach Zahl der Anmeldungen, variieren. Es ist möglich, dass Zeitslots für die Vorrunde in den Nachmittag verschieben, wenn anders eine Gewährleistung der gültigen Maßnahmen nicht gegeben werden kann.

Finalteilnehmende/Finalgröße

Aufgrund der Abstands- und Sicherheitsmaßnahmen an allen drei Spielorten, kann nur ein verkleinertes Finale mit insgesamt sechs Teams stattfinden. Es qualifizieren sich jeweils das pinbeste Team pro Spielort sowie die drei spielortübergreifend pinbesten Teams.

Kontaktdaten

Sowohl bei der Vorrunde, als auch beim Finale, ist die Angabe der Kontaktdaten aller Spielenden und Betreuer/innen zwingend notwendig. Hier greifen die Auflagen der drei Spielstätten. Kontaktdatenformulare werden gemeinsam mit den Startzeiten zum vorherigen Ausfüllen versandt. Nur bei wahrheitsgemäßem und vollständigem Ausfüllen ist eine Teilnahme an der Bowlingmeisterschaft möglich. Gemäß des Datenschutzes werden die Daten verwaltet und nach gültiger Frist vernichtet.

Hygienekonzepte/Zusatzmaßnahmen

An allen drei Spielorten gelten unterschiedliche Hygienekonzepte, die sich in den unterschiedlichen Räumlichkeiten begründen. Die Konzepte werden ebenfalls mit den Startzeiten an die betreffenden Teams/Jugendfeuerwehren versandt. Vor Ort werden Helfer/innen der Kreis-Jugendfeuerwehr noch einmal eine Kurzeinweisung geben. Daher ist es erforderlich, dass die Teams gestaffelt rechtzeitig vor ihrer Spielzeit am Spielort erscheinen. Weitere Informationen dazu werden mit den Startzeiten verschickt. Weist eine Person im Vorfeld oder vor Ort Symptome auf, ist eine Teilnahme nicht möglich.

Ort, Datum

Jugendfeuerwehrwart/in